

Zum Jubiläumsheft 100 Jahre IGS = Introduction pour la publication du jubilé des 100 ans de l'IGS

Autor(en): **Hofmann, Mathias**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =
Geomatrica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio**

Band (Jahr): **115 (2017)**

Heft 4

PDF erstellt am: **15.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-685928>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zum Jubiläumsheft 100 Jahre IGS

Zum 75-Jahr-Jubiläum der GF-SVVK erschien im Heft 6/92 der VPK ein geschichtlicher Rückblick von Thomas Glatthard und etliche Artikel von Protagonisten jener Zeit, die sich hauptsächlich mit sich ankündigenden Veränderungen in Beruf und Verband und der damit einhergehenden Verunsicherungen befassten, aber auch mit der Zuversicht, dass die Branche und der Verband gut gerüstet wären, die anstehenden Herausforderungen zu meistern. Dank Internet kann diese Artikelserie heute auf www.geomatik.ch problemlos nachgelesen werden. Aufbauend auf diese Unterlagen versuche ich, die Geschichte des «Schweizerischen

Verbandes der praktizierenden Grundbuchgeometer» von 1917 über die «Gruppe der Freierwerbenden des SVVK» ab 1947 zur IGS «Ingenieur Geometer Schweiz» seit 1998 nachzuvollziehen. Dabei will ich mich dann besonders auf die letzten 25 Jahre konzentrieren, muss aber sogleich eine Einschränkung machen: Bei der Durchsicht der Jahresberichte seit 1992 ist nämlich eine Fülle von Themen erschienen und es ist nicht möglich, hier alles in ganzer Breite darzulegen; es ist unabdingbar, dass ich mich auf einzelne mir besonders wichtig erscheinende Entwicklungen beschränke, wohl wissend, dass damit diese Auswahl

subjektiv und unvollständig ist und die ganze Darstellung episodenhaft bleiben muss.

Zu mir besonders wichtigen Themen habe ich mit der Materie vertraute Kollegen um eine vertiefte Darstellung aus ihrer persönlichen Sicht gebeten. Die spontane Bereitschaft, an der Gestaltung dieser Jubiläumszeitschrift mitzuwirken, hat mich beeindruckt und ich danke allen herzlich für die Mitarbeit. Die vielen Beiträge wurden ohne Nachbearbeitung übernommen und es ist absolut gewollt, wenn sich dadurch eine Meinungsvielfalt zeigt; wir waren uns ja schliesslich nicht einfach immer einig.

Mathias Hofmann
Redaktor dieser Jubiläumsausgabe

Introduction pour la publication du jubilé des 100 ans de l'IGS

Une rétrospective historique pour les 75 ans du GP SSMAF, réalisée par Thomas Glatthard, a paru dans le cahier 6/92 de la revue MPG. Celui-ci contenait de nombreux articles de protagonistes de différentes époques consacrés principalement aux réformes annoncées dans la profession et l'association. Celles-ci ont créé une insécurité grandissante qui a été heureusement compensée par le fait que l'association et la profession étaient prêtes à relever ces défis. Cette série d'articles est disponible grâce à Internet sur le site

www.geomatik.ch et peut être consultée encore aujourd'hui sans problème. En me basant sur ces documents, j'essaie de retracer l'histoire de «l'Association des géomètres praticiens» de 1917, en passant par le «Groupe patronal de la SSMAF» de 1947, jusqu'à «Ingénieurs Géomètres Suisses» de 1988. J'essaie de me concentrer en particulier sur les 25 dernières années, avec toutefois un bémol: depuis l'apparition des rapports annuels en 1992, une très grande quantité d'informations ont été livrées et il

n'est pas possible de les traiter toutes. Je me suis donc concentré sur quelques faits marquants, en sachant que ce serait subjectif et qu'ils ne représenteraient qu'une partie de la réalité.

J'ai demandé à quelques collègues de me donner leur commentaire et leur vue personnelle sur certains thèmes importants. J'ai été surpris par leur adhésion spontanée à l'élaboration de ce cahier du jubilé et tiens à les remercier sincèrement pour leur collaboration. Les contributions ont été reprises sans modification. Ceci était voulu, car si plusieurs avis étaient apparus, il n'aurait pas été facile de se mettre d'accord.

Mathias Hofmann
Le rédacteur de la publication du jubilé